

Dokumentation
Seen im Land Brandenburg
[seen25.shp] Version 3.1

Stand der Dokumentation : 19.04.2012

1. Allgemeine Angaben

Bezeichnung: Seen im Land Brandenburg

Kurzbezeichnung: seen25.shp
Stand: 04.04.2012
Aktualisierungszyklus: nicht festgelegt
fachlicher Ansprechpartner: Herr S. Göritz, LUGV Ö4, Tel. 033201/442-642
GIS-techn. Ansprechpartner: LGB Dezernat 44 (GIS-Zentrale), Tel. 0335/5582-500
datenhaltende Stelle: LGB Dezernat 44 (GIS-Zentrale)

2. Datenquellen

Aus dem Basis-DLM/3 (ATKIS) für die Länder Brandenburg und Berlin wurde die Objektklasse 5112 „Binnensee, Stausee, Teich“ mit Stand 11/2009 als geometrische Grundlage genutzt. Des Weiteren kamen, nach Überprüfung der Relevanz für den Datensatz, ausgewählte Flusseen mit der Objektklasse 5101 und 5102 (Stand 11/2009) hinzu.

Die Tagebauseen wurden anhand der DOP40 (Stand 2010) in ihrer Lage und Ausdehnung korrigiert und ggf. neudigitalisiert bzw. mit dem Datenbestand von Vattenfall (Stand 2006) abgeglichen.

Für die Attributierung wurden außerdem der Datenbestand Einzugsgebiete Brandenburg (ezg25, Stand 09/2008) und die WRRL-Seewasserkörper (lwseg_debb, Stand 2009) genutzt.

3. Richtlinien, Vorschriften

- LAWA: Richtlinie für die Gebiets- und Gewässerverschlüsselung, 2005
- EG-Wasserrahmenrichtlinie 2000/60/EG
- Brandenburgisches Wassergesetz
- Wasserhaushaltsgesetz

4. Vorgehensweise, Technologie

Erfassungsmaßstab: 1:10.000

Die Seeteilflächen (ATKIS 5112) aus dem Basis-DLM wurden in einem ersten Schritt per Routine nach eingangs festgelegten Kriterien zusammengefasst, sodass ein blattschnittfreier Datensatz vorliegt. Hierbei wurde sich auf das ATKIS-Attribut GN (Gewässername) bezogen. Die Zerteilung einzelner Gewässer u.a. nach VEG (Vegetation) wurde somit ebenfalls aufgehoben. Als ein weiteres Attribut aus dem ATKIS-Datensatz wurde die Objektart übernommen, nach der auch im weiteren Verlauf die Gewässer unterschieden wurden. Dadurch sind Gewässer auch mit gleichem Namen geometrisch geteilt.

Als zweiter Schritt wurden die Gewässerpolygone per Abfrage nach einer Mindestgröße von 100m² selektiert. Gewässer die kleiner sind als 100m², haben für den Datensatz keine Relevanz und wurden gelöscht.

Zur vorliegenden ATKIS-Objektart 5112 wurden in einem weiteren Schritt die Flusseen (ATKIS 5101, 5102) und die Tagebauseen nach fachlicher Beurteilung in den Datensatz eingefügt bzw. wurden die Grenzen einiger Gewässer mit Hilfe der DOP40 neu digitalisiert. Hierbei sind nur einzeln ausgewählte Gewässer übernommen worden.

Alle als WRRL-Seen gemeldeten Seen wurden einem See in seen25 zugeordnet. Die zugehörigen Attribute „MS_CD_LW“ und „CD_LS“ wurden übernommen.

Als Ergebnis liegen Seepolygone vor, die mit den unten aufgeführten Attributen versehen wurden. Dies konnte z.T. automatisch erfolgen, z.T. wurden Attribute händisch aufgefüllt. Die fach-

lich geprüften Informationen in den einzelnen Spalten der Attributtabelle wurden aus den o.g. Datenquellen bezogen.

Anmerkung: Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegt ein Datensatz im Shapeformat vor, welcher noch als Zwischenstand gekennzeichnet ist. Die LAWA-Gebietskennzahl wird sich mit Überarbeitung der Einzugsgebiete für einige Gebiete ändern. Die davon abhängige LAWA-Seekennzahl wird erst nach Überarbeitung der Einzugsgebiete nachgetragen.

Einige Seen werden noch von Einzugsgebietsgrenzen durchschnitten. Dem See wird in diesem Fall die Gebietskennzahl eines den See schneidenden Einzugsgebietes zugeordnet.

5. Nutzungsrechte/-einschränkungen

Nutzungsrechte: siehe Freigabeformular
 Präsentation: mit Erlaubnisvermerk sowie Quelle und Stand der Daten
 Hinweise: keine Rückschlüsse auf liegenschaftsrechtliche Belange
 Einsatzmaßstab: kleiner/gleich 1:10.000

6. Technische Parameter

Bezugssystem der Lage: ETRS89
 Datenformat: ArcView Shapefile (polygon)

Beschreibung shape:

Dateiname: **seen25.shp**

Datenstruktur:

Spaltenname	Inhalt	Einheiten, Parameter	Feldtyp
GEB_KZ	Gebietskennzahl des Einzugsgebietes nach LAWA		String(16)
SEE_NAME	Geografischer Name 1, Verwendung im LUGV		String(60)
OBJART	Objektart nach ATKIS		String(10)
GEO_QUELLE	Angabe der Datenquelle für Geometriedaten	VATTENFALL, DOP40, ATKIS	String(20)
SEE_ALIAS	Geografischer Name 2, z.B. lokale Bezeichnung		String(60)
STAND	Datum der letzten Bearbeitung im LUGV		Date
MS_CD_LW	Wasserkörper_ID nach WRRL	z.B. DEBB8000158271825	string(24)
CD_LS	Wasserkörper-Segment-Code nach WRRL	z.B. DEBB8000158271825_01	string(24)
WRRL_PG	GEK-Gebietsname kurz	z.B. HvO_Templin	string(20)
WA_CD	Kürzel des Koordinierungsraums nach WRRL	5400 = Mulde-Elbe-Schwarze Elster; 5700 = Mittel-elbe-Elde; 5800 = Havel; 6300 = Mittlere Oder; 6400 = Lausitzer Neiße; 6700 = Stettiner Haff; 6900 = Untere Oder	String(4)

Spaltenname	Inhalt	Einheiten, Parameter	Feldtyp
GENESE	Angabe der Entstehung	N=natürlich B=Bergbau K=künstlich k.A.	String(10)
GIS_ID	Eindeutige Nummer, wird nur einmal vergeben		LongInt
WRRL	Angabe, ob Berichtspflicht nach WRRL besteht	1 = See ist berichtspflichtig nach WRRL 0 = See ist nicht berichtspflichtig nach WRRL	Int(2)
BADESEE	Angabe ob Badestelle vorhanden (BbgBadV)	X=Anzahl 0=keine	Int(2)
QUELLDAT	Datum der Übernahme der Quelldaten		Date
JP_ID	LAWA-ID aus Seenbestand Bereich Gewässergüte		String(50)
AREA_GIS	Flächengröße des GIS-Objektes	km ²	Double (5.6)
AREA_GIS_h	Flächengröße des GIS-Objektes	ha	Double (7.4)
UMFANG_GIS	Umfang des GIS-Objektes	km	Float (3.3)

Tab. 1 Detaillierte Sachdatenbeschreibung

Topologische Regeln/Datenmodell:

Der Geodatenbestand wurde wie oben beschrieben für das gesamte Land Brandenburg erzeugt, wobei das Land Berlin vollständig enthalten ist.

Es bestehen inhaltliche Beziehungen zwischen dem Datenbestand Gewässernetz (gewnet25) und den Datenbeständen Seen (seen25) und Einzugsgebiete (ezg25). Die LAWA-Kennzahl eines Gebietes wird in den 3 Datensätzen in folgenden Attributspalten geführt:

	Einzugsgebiete	Gewässernetz	Seen
Spaltenbezeichnung	<Kennzahl>	<W_GBK>	<GEB_KZ>

Legenden, Hilfsmittel, Scripte:

Ein Seenverzeichnis aller Seen des Datensatzes mit einem Namen ist verfügbar.

7. Verfügbarkeit im Internet

Allgemeine Informationen: keine

Präsentationsdienst ArcIMS: <http://www.mugv.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.245170.de>

Download (Shape): <http://www.mugv.brandenburg.de/cms/detail.php/bb2.c.515599.de>

Mapping Service: keiner

8. Änderungsdienst

Bisher nicht, da keine Vorgängerversion

9. Gebühren/Kosten

Zurzeit werden keine Gebühren/Kosten erhoben.

10. Fehlermeldungen

fachlich:

Herr S. Göritz (LUGV Referat Ö4)
steffen.goeritz@lugv.brandenburg.de
033201/442-642

gis-technisch:

GIS-Zentrale (LGB Dezernat 44)
gis-zentrale@geobasis-bb.de
0335/5582-500

>>> Ende der Dokumentation <<<